

Robocopy-Sicherungsprogramm

Ein Sicherungsprogramm, das auf dem Windows-Befehl „robocopy.exe“ basiert, kann wie folgt erstellt werden.

Zuerst wird eine Text-Datei mit dem Namen „Sicherung.txt“ erstellt und in irgendeinem Ordner abgespeichert.

Die „Sicherung.txt“-Datei sieht z. B. wie folgt aus:

```
c:\windows\system32\Robocopy.exe C:\Rechnerdaten e:\sicherung /E
```

```
c:\windows\system32\robocopy "%userprofile%\appdata\local\microsoft\outlook" e:\sicherung\outlook /E
```

Die „Sicherung.txt“-Datei wird dann in „Sicherung.bat“-Datei umbenannt.

Anschließend wird eine Verknüpfung dieser Datei auf den Desktop gelegt.

Wenn die Desktop-Verknüpfung doppelt angeklickt wird, werden die entsprechenden Daten gesichert.

In diesem Beispiel werden der Ordner „Rechnerdaten“ und die „Outlook“-Daten gesichert.

Zur Erklärung des Befehls robocopy.exe:

Der Befehl `c:\windows\system32\Robocopy.exe C:\Rechnerdaten e:\sicherung /E`

legt auf dem Laufwerk e: eine Sicherung des Ordners Rechnerdaten auf dem Laufwerk c: an.

Das Laufwerk e: ist das Laufwerk, an dem die ext. Festplatte bzw. der USB-Stick angeschlossen wird.

Auf dem Laufwerk e: wird der Ordner „Sicherung“ angelegt und alles aus dem Ordner „Rechnerdaten“ hineinkopiert. Sämtliche Unterordner des Ordners Rechnerdaten werden gesichert.

Beim der nächsten Sicherung werden nur neue Daten zusätzlich gesichert (inkrementelle Sicherung).

Wurden auf dem Laufwerk c:\Rechnerdaten Dateien gelöscht, bleiben diese Dateien beim Sichern auf dem Laufwerk e: trotzdem erhalten:

Auf einer Sicherung werden keine Dateien oder Ordner gelöscht!

Der Pfad `"%userprofile%\appdata\local\microsoft\outlook"` steht für den Ordner

`C:\benutzer\hauptbenutzer\appdata\local\microsof\outlook`.

Die Anführungszeichen müssen bei dieser Schreibweise vorhanden sein!

Hier legt Outlook z. B. alle e-mails, Kontakte usw. ab (in den pst-Dateien).